

# Demo für die Würde des Menschen

„Tour de Tolérance“

**Bernau (e.b.).** „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ So lautet das erste Grundrecht unserer Verfassung.

Extremismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Intoleranz gegenüber anders Denkenden, Fühlenden, Aussehenden und Handelnden widersprechen diesem obersten Verfassungsgebot der Bundesrepublik Deutschland. Rechtsextremistische Übergriffe und offenen Rassismus gibt es überall in Deutschland. Immer wieder und in bestimmten Regionen in zunehmendem Ausmaß kommt es in Deutschland zu Ausschreitungen und fremdenfeindlichen Übergriffen. Offener Rassismus ist in manchen Gegenden schon Alltag. Oliver Niedermeier, 1.



## **Oliver Niedermeier**

Vorsitzender Bernau-Stadtmitte e.V., bemerkt hierzu sehr treffend: „Solange du dem anderen sein Anderssein nicht verzeihen kannst, bist du noch weit ab vom Weg zur Weisheit“. Niedermeier weiter: „Dieses chinesische Sprichwort sollten wir uns immer wieder in Erinnerung rufen wenn wir über Andere ver-

meintlich urteilen wollen. Deshalb unterstütze ich die Tour de Tolérance“. Deshalb ist es wichtig Flagge zu zeigen gegen die schleichende Ausbreitung von Extremismus, Rassismus und Antisemitismus. Die 7. „Tour de Tolérance“ soll hierzu einen lautstarken Beitrag leisten. Dafür werden am 15.09.2007 in Buckow/Märkische Schweiz wieder einige Hundert Fahrradfahrer an den Start gehen. Der erste Tritt in die Pedale erfolgt um 9:00 Uhr. Nähere Informationen zur Tour de Tolérance und Anmeldeformulare für Interessenten sind unter [www.tourdetolerance.de](http://www.tourdetolerance.de) und beim Amt Märkische Schweiz (Infotelefon: 033433/57500) erhältlich.